

Emckrete 100 F

Hydraulisch abbindender Hochleistungsvergussmörtel

Produkteigenschaften

- Gebrauchsfertig - nur mit Wasser anzumischen
- Sehr hohe Früh- und Endfestigkeiten
- Hohe Haftzugfestigkeit an sachgemäß vorbehandelten Untergründen
- Wasserundurchlässig
- Hoher Frost-Tausalz widerstand nach CDF-Verfahren (Abwitterung 141 g/m², 28 FTW)
- Schwindkompensiert
- Gute Fließeigenschaften
- Chloridfrei
- Pumpfähig
- Nicht brennbar nach EN 13501 - Baustoffklasse A1
- Zertifiziert als Vergussmörtel nach VeBMR-RiLi des DAfStb
- Zertifiziert als Verankerungsprodukt nach DIN EN 1504-6

Anwendungsgebiete

- Verguss von starren Fugen, z.B. zwischen Fertigteilen sowie zwischen Fertigteilen und Ortbeton
- Zur Hohlraumverfüllung
- Zum Unterguss/Verguss von Präzisionsmaschinen
- Zum Unterguss/Verguss von Kraftwerksanlagen und Maschinenfundamenten, die hohen dynamischen Beanspruchungen unterliegen, z. B. Turbinen, Generatoren, Kompressoren, Motoren
- Zum Unterguss/Verguss von Fixatoren und Auflagerstützpunkte sowie von Stahl- und Betonstützen
- Zum Unterguss/Verguss von Brückenauflagern und Kranbahnschienen
- Zum Vergießen von Stahlkonstruktionen, Befestigungsbolzen, Stahleinbauteilen in Beton
- Zum Unterguss von Windkraftanlagen
- Anwendbar gemäß DIN 1045-2/EN 206-1 in den Expositionsklassen XO, XC 1-4, XD 1-3, XS 1-3, XF 1-4, XA 1-3
- Anwendbar in den Feuchtigkeitsklassen infolge Alkali-Kieselsäure-Reaktion WO, WF, WA

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

Mischen

Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

Einbau

Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.

Hinweise

Emckrete 100 F besitzt ausgezeichnete Hafteigenschaften bei sachgemäß vorbehandelten Untergründen. Der Einsatz von Haftbrücken, insbesondere auf Basis von Reaktionskunststoffen, ist nicht zulässig.

Mit geeigneten Maschinen ist Emckrete 100 F pumpbar. Bitte fordern Sie unsere Beratung an.

Nachbehandlung

Bitte die Hinweise im Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für hydraulisch abbindende Vergussbeton und Vergussmörtel“ beachten.



Technische Eigenschaften Emcekrete 100 F

Kenngroße	Einheit	Wert*	Bemerkungen
Körnung	mm	0 - 3	
Vergusshöhe	mm	10 - 75	gemäß VeBMR-RiLi des DAfStB
Wasserzugabe	l %	3,25 13	je 25 kg Sack
Fließmaßklasse		f2	≥ 650 - ≤ 740 mm
Quellmaß	%	ca. 1,1	nach 24 h gem. VeBMR-RiLi des DAfStB
Schwindklasse		SKVM I	gemäß VeBMR-RiLi des DAfStB
Dynamischer E-Modul	N/mm ²	37.000	nach 28 Tagen
Biegezug-/Druckfestigkeit Luftlagerung (Prisma 40x40x160 mm)	N/mm ²	8,1 / 45,0 11,5 / 100,0 14,0 / 110,0	nach 24 Stunden nach 7 Tagen nach 28 Tagen
Frühfestigkeitsklasse		A	≥ 40 N/mm ² nach 24 Stunden
Druckfestigkeitsklasse	N/mm ²	C90/105	gemäß VeBMR-RiLi des DAfStB
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 60/45/30	bei + 5 °C/+ 20 °C/+ 35 °C
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ +5 - ≤ +35	Luft- und Untergrundtemperatur
Verbrauch	kg/dm ³	2,05	Werktrockenmörtel
Nassrohdichte	kg/dm ³	2,3	

Produktmerkmale Emcekrete 100 F

Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001
Form	Pulver
Lagerung	In original verschlossenen Säcken , frostfrei und trocken, mindestens 12 Monate lagerfähig.
Lieferform	25 kg Sack, 1 Palette (35 x 25 kg)
Entsorgung	Bitte im Interesse unserer Umwelt die Gebinde restlos von Inhaltstoffen entleeren!

* Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und wurden bei 20°C und 65% relativer Luftfeuchtigkeit, wenn nicht anders angegeben, ermittelt.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten, den Sicherheitsdatenblättern und die Allgemeinen Verarbeitungshinweise. GISCODE: ZP1

Anmerkung: Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten.

Ausgabe 05/19. Diese Druckschrift wurde technisch überarbeitet. Bisherige Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr benutzt werden. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.